



Norwegerin Resen in Führung, Traumrunde der Schweizerin Sturdza

Nach dem zweiten Spieltag an den Flumserberg Ladies Open in Gams führt nach wie vor die Norwegerin Stina Resen. Die Osloerin führt einen Schlag vor Tii Koivisto (FIN) und je zwei Schläge vor Sanna Nuutinen (FIN), der Schweizerin Caroline Sturdza und Chloe Williams (WAL). Für das beste Resultat des Tages sorgten die Schweizerin Caroline Sturdza, und die Finnin Tii Koivisto, welche beide die Par 72 Runde mit insgesamt 65 Schlägen (-7) absolvierten.

Die Ausgangslage für den Schlusstag von Morgen Samstag könnte besser nicht sein. Gleich sieben Spielerinnen liegen innerhalb von drei Schlägen an der Spitze. Hinter den drei Skandinavierinnen Resen (NOR), Koivisto (FIN) und Nuutinen (FIN) ist es die junge Schweizer Amateurin, Caroline Sturdza, welche für die Überraschung des Tages sorgte. Als Belohnung spielt die junge Genferin morgen Samstag im zweitletzten Flight um den Turniersieg.

Grosses internationales Finale am Samstag

Auch nach dem zweiten Tag an den Flumserberg Ladies Open im Gams führt die Norwegerin, Stina Resen. Gut möglich, dass sie die diesjährige Austragung mit einem Start-Ziel-Sieg gewinnen wird. Doch mit den beiden Finninen, Tii Koivisto und Sanna Nuutinen, der Schweizerin, Caroline Sturdza und Chloe Williams aus Wales liegen gleich vier Spielerinnen nur einen, respektive zwei Schläge hinter der Norwegerin. Dass Caroline Sturdza um den Turniersieg mitspielen kann, ist eine kleine Sensation. Dem gespielten Par auf dem letzten Loch, ihrer Traumrunde mit 7 unter Par und dem Blick zu ihrem Vater, folgte ein fröhliches Strahlen in ihrem Gesicht. Es war die perfekte Golfrunde für Sturdza. «65 Schläge mit sechs Birdies und einem Eagle ist mein bestes Resultat, das ich je gespielt habe. Ich hatte viel Spass mit meinem Vater als Caddy und hatte einfach ein gutes Gefühl», so fasst Caroline Sturdza ihr Highlight zusammen.

Die Ausgangslage für den morgigen Finaltag ist sehr offen. Unter den besten neun Spielerinnen sind acht Nationen vertreten. Den drei Skandinavierinnen an der Spitze könnten neben der jungen Schweizerin auch Chloe Williams aus Wales, die Indierin Tvesa Malik oder Franziska Friedrich aus Deutschland ein Strich durch die Rechnung machen. Gestartet wird am Samstagmorgen um 08.30 Uhr. Ab 12.45 Uhr werden die letzten neun Löcher mit den 9 besten Spielerinnen live übertragen (Link: <https://vimeo.com/event/268487>)

Gesamtrangliste nach Tag 2: https://letaccess.com/reports-page/?tourn=5002&season=2020&report=tmscores~season=2020~params=P*2ESC02~